Ethik Charta

Version 2025

Renault Group

Innerhalb der Renault Group werden Ethik und Compliance auf allen Ebenen des Unternehmens eingesetzt und basieren auf den Grundwerten der Integrität und des Respekts.

Das Unternehmensziel der Renault Group verpflichtet uns: Wir behaupten, dass "wir das Herz der Innovation höherschlagen lassen, damit die Mobilität uns einander näherbringt" und dass "wir an einen verantwortungsbewussten und respektvollen Fortschritt glauben". Ein solches Ziel hätte keinen Sinn ohne eine Pflicht zur Vorbildfunktion, die durch präzise Verpflichtungen im täglichen Geschäftsbetrieb unterstützt wird.

Die Ethik bezeichnet eben die Gesamtheit der geschriebenen und ungeschriebenen Regeln, die uns helfen, in einer bestimmten Situation mit Unterscheidungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein die richtige Entscheidung zu treffen.

Sie betrifft alle Mitarbeitenden des Konzerns, unabhängig von der hierarchischen Position, der Funktion und dem Land, in dem er/sie arbeitet. Und sie verpflichtet das Management, das mit gutem Beispiel vorangehen muss.

Diese neue Ethik Charta soll eine Orientierungshilfe im Alltag sein.

Sie soll Ihnen als Leitfaden dienen und Ihnen helfen, unter Einhaltung der in jedem Land geltenden Gesetze und Vorschriften und gemäß den von Renault im sozialen, gesellschaftlichen und ökologischen Bereich eingegangenen Verpflichtungen zu handeln.

Zögern Sie nie, sich im Zweifelsfall an die Direktion für Ethik und Compliance zu wenden, die Sie beraten und begleiten wird.

Ethik und Compliance sind natürlich Bestandteile der Einhaltung von Vorschriften. Aber sie gehen weit darüber hinaus. Mehr denn je, da die Nachfrage nach Sinn in unseren Gesellschaften wächst, sehen wir in ihrer Einhaltung und Förderung einen wesentlichen Hebel für die Leistung des gesamten Konzerns sowie eine Quelle der Attraktivität.

Ethischer, gerechter und menschlicher werden wir einzeln und gemeinsam stärker sein, um unsere Ziele zu erreichen und die Renault Group dauerhaft zu vergrößern.

Jean-Dominique SENARD
Vorsitzender des Verwaltungsrats
Renault Group

François PROVOST
Chief Executive Officer (CEO)

INHALT

01 **Ethik in der Renault Group**

Das offizielle Unternehmensziel der Renault Group 07
Warum gibt es eine Ethik Charta? 07
Worauf bezieht sich die Ethik Charta? 07
Wie ist die Ethik Charta zu verwenden? 08
Governance 09

02 **Unsere Ethikvorstellungen als Arbeitgeber**

Gesundheit, Sicherheit und Umfeld 11
Diversität und Inklusion 12
Bekämpfung aller Arten von Belästigung 14
Politische und religiöse Neutralität 14
Entgeltliche Tätigkeit außerhalb der Renault Group 15

03 **Unsere Ethikvorstellungen als Unternehmen**

Unternehmensethik und Korruptionsbekämpfung 17
Beziehungen zu den Verbraucher:innen 18
Beziehungen zu den Aktionär:innen 19
Beziehungen zu den Lieferanten 20
Vertraulichkeitspolitik 21
Schutz von personenbezogenen Daten 22
Das Vermögen und das Image der Renault Group 23

04 **Unsere Ethikvorstellungen als Teil der Gesellschaft**

Menschenrechte 25
Aufgabenbereiche 26
Stiftung 27
Umwelt 28
Mobilität 28

05 **Nichteinhaltung der Ethik Charta**

Whistleblowing 31
Disziplinarmaßnahmen 32

06 **Nützliche Links**

Abteilung für Ethik und Compliance 34
Netzwerk für Ethik und Compliance 34
Ethik- und Compliance-Webseite und Intranet 34

01 Ethik in der Renault Group

01 Ethik in der Renault Group

INHALT

DAS OFFIZIELLE UNTERNEHMENSZIEL DER RENAULT GROUP

Das Unternehmensziel der Renault Group mit dem wir behaupten, dass "wir das Herz der Innovation höherschlagen lassen, damit die Mobilität uns einander näherbringt", verdeutlicht die Ambitionen der Renault Group im Hinblick auf eine nachhaltige und verantwortungsvolle Entwicklung.

Dies ist die Grundlage unseres strategischen Plans und des von uns eingeschlagenen Kurses in Bezug auf die soziale und ökologische Verantwortung.

Daraus leiten sich die Ethikvorstellungen unseres Unternehmens ab.

Gibt es andere Ethikvorstellungen für einen bestimmten Bereich oder eine bestimmte Tätigkeit? Nein. Ethik ist eine Denkweise, die unsere Werte basierte Handlungsweise leitet.

Die Zusammenführung unseres Unternehmensziels, unserer
Ethikvorstellung und unserer Strategie ermöglicht es uns, gute Leistungen zu erbringen.

Dank der von allen geteilten ethischen Grundsätze handelt die Renault Group verantwortungsbewusst, indem sie für die Vermeidung von Diskriminierung, für Fairness, für die Vielfalt der Hintergründe und Profile, für die Unterstützung von Menschen mit Behinderungen, für den Dialog und für die Lebensqualität am Arbeitsplatz sorgt..

WARUM GIBT ES EINE ETHIK CHARTA?

Eine von allen geteilte Ethik ermöglicht es der Renault Group, als verantwortungsbewusstes Unternehmen mit Respekt, Integrität und Fairness nachhaltig zu handeln. Die Ethik Charta der Renault Group verankert und fördert die Werte der Gruppe und fordert uns auf, integer und wachsam zu handeln.

Die Achtung dieser Werte trägt zur Qualität des Images, der Attraktivität und der Leistungsfähigkeit der Renault Group bei.

Sie bekräftigt unser gemeinsames Engagement für die Förderung von Werten, die auf Vertrauen und Respekt zwischen Mitarbeitenden, Kund:innen, Lieferanten, Partner:innen und Aktionär:innen beruhen.

Sie ermöglicht es uns, zu fragen, welche Haltung wir in den heiklen Situationen einnehmen sollten, mit denen wir manchmal konfrontiert werden.

Die Ethik Charta hilft uns, unter allen Umständen die richtige Entscheidung zu treffen.

WORAUF BEZIEHT SICH DIE ETHIK CHARTA?

Die Ethik Charta ist eine Referenz, die für jeden von uns gilt, für Führungskräfte, Mitarbeitende, Auszubildende und
Zeitarbeitende bei der Renault Group und ihrer Tochtergesellschaften in aller Welt.

Die Grundsätze dieser Ethik Charta, die die Interessen von Kunden, Lieferanten und Aktionären berücksichtigen, gelten für unsere wichtigsten Interessengruppen.

WIE IST DIE ETHIK CHARTA ZU VERWENDEN?

Die Ethik Charta der Renault Group wird in der gesamten Gruppe über verschiedene interne Kommunikationsmittel verbreitet.

Die Renault Group bittet jeden von uns ihre Grundsätze anzuwenden und ihren Inhalt weiterzugeben.

Die Ethik Charta beschreibt Grundsätze, die zwischen akzeptablen und nicht akzeptablen Verhaltensweisen unterscheiden und verpflichtet uns, Verhaltensweisen oder Lösungen zu melden, die nicht mit dieser Charta übereinstimmen.

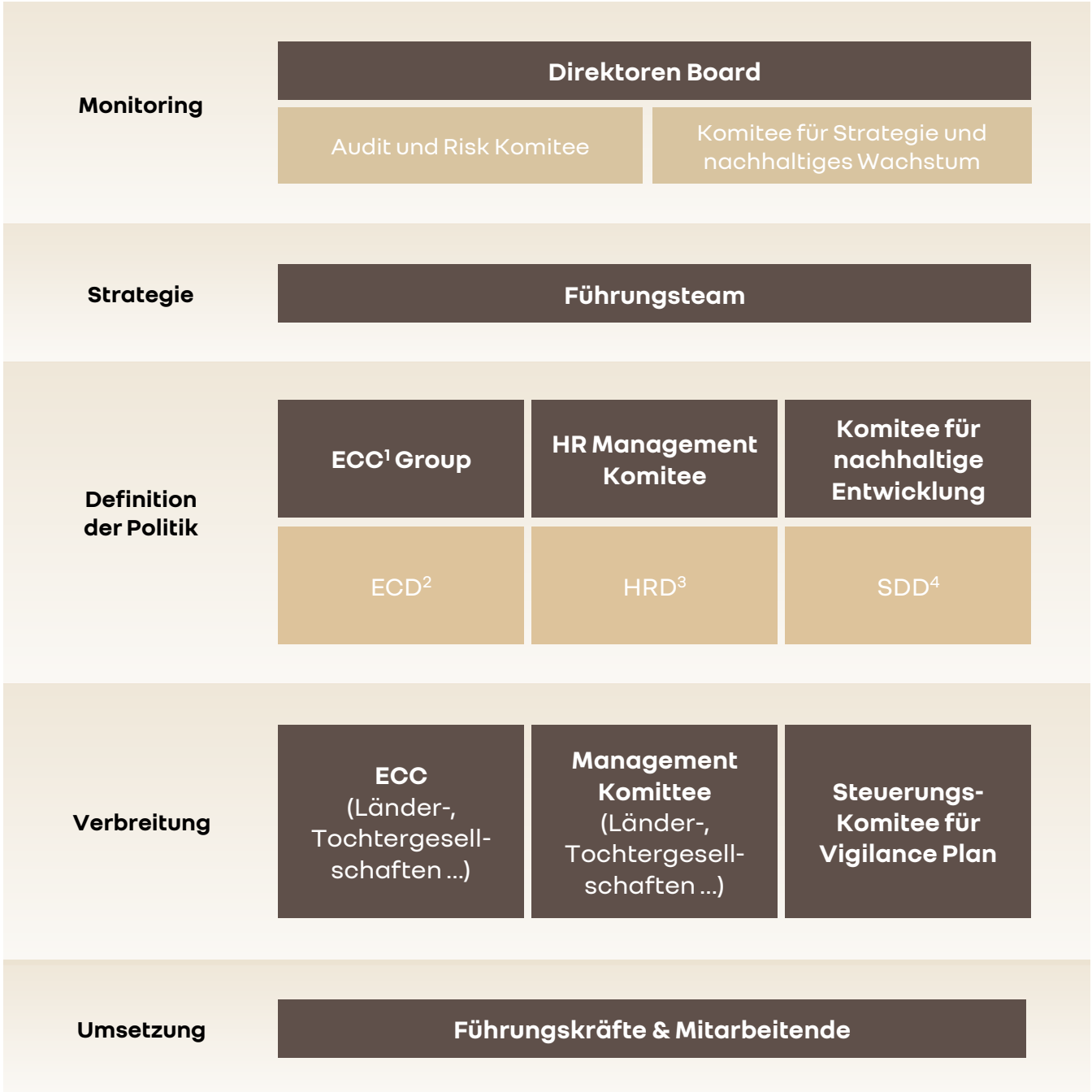
Jede Führungskraft spielt eine wichtige Rolle bei der Weitergabe der Unternehmenswerte. Die Führungskräfte sind Vorbilder und müssen ihr Team dazu ermutigen, ethisch und verantwortungsbewusst zu handeln und den Inhalt dieser Ethik Charta zu beherzigen.

Die Ethik Charta wird durch eine Reihe von Dokumenten ergänzt und veranschaulicht, wie z. B. den Anti-Korruptions-Verhaltenskodex und die Ethik Charta für bestimmte Funktionen oder Tätigkeiten: Lieferanten und Einkauf, Handel, Zoll, IT, Globale Sicherheit, Börse, Interessenvertretung.

In einigen Ländern, in denen die Renault Group tätig ist, können die Gesetze strenger sein als die in der Ethik Charta genannten Richtlinien. In diesem Fall ist es angemessen, das strengere Gesetz einzuhalten.

Die Renault Group ermutigt alle ihre Mitarbeitenden, ihre Standpunkte zu äußern und ihre Meinung im Dialog zu vertreten.

GOVERNANCE (Steuerung)



(1) ECC: Ethik und Compliance Komitee
(2) ECD: Abteilung für Ethik and Compliance
(3) HRD: Human Resources Department (Personalabteilung)
(4) SDD: Sustainable Development Department (Abteilung für nachhaltige Entwicklung)

02 Unsere Ethikvorstellungen als Arbeitgeber

02 Unsere Ethikvorstellungen als Arbeitgeber

GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND UMFELD

Die Renault Group bekräftigt ihr Engagement, die notwendigen Präventivmaßnahmen in Bezug auf Gesundheit, Hygiene, Sicherheit und Verbesserung der Arbeitsbedingungen ihrer Mitarbeitenden zu ergreifen, durch:

- Förderung der körperlichen und geistigen Gesundheit und des Wohlbefindens am Arbeitsplatz.
- Bereitstellung eines gesunden und sicheren Arbeitsumfelds.
- Anwendung des Grundsatzes der kontinuierlichen Verbesserung mit dem Schwerpunkt auf der Vermeidung von berufsbedingten Verletzungen und Krankheiten.
- Beseitigung der gefährlichsten Prozesse/Materialien/Stoffe.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Direktion für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

PRAXISFALL

Als Führungskraft stelle ich fest, dass ein Mitarbeiter ohne persönliche Schutzausrüstung (PSA) mit Chemikalien umgeht.

Was kann ich tun?

Ich bitte den Mitarbeiter, seine Tätigkeit sofort zu unterbrechen, um die Gebrauchsanweisung (oder das Sicherheitsdatenblatt) des Produkts zu konsultieren und zu prüfen, ob das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) vorgeschrieben ist. In diesem Fall fordere ich den Mitarbeiter auf, die entsprechende PSA zu tragen.

Das Team für Arbeitshygiene führt kontinuierliche Verbesserungsmaßnahmen durch, um die mit dem Einsatz von Chemikalien an den Standorten der Renault Group verbundenen Risiken zu verringern.

Im industriellen Sektor werden alle Mitarbeitenden vor dem ersten Arbeitsantritt in der Sicherheits-DOJO (situativer Lernmodus) geschult und erhalten anschließend eine spezifische Schulung zur Sicherheit am Arbeitsplatz (SWI - Specific Workstation Induction). Dort werden die mit dem Umgang mit Chemikalien verbundenen Risiken sowie die zu deren Schutz eingesetzten Mittel ausführlich erläutert.

DIVERSITÄT UND INKLUSION

Der Respekt vor dem Menschen ist ein zentraler Wert der Renault Group. Er ermöglicht es insbesondere, die Würde des Menschen, die Vermeidung von Diskriminierung, die Vielfalt, das Vertrauen und die Lebensqualität am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

Die Renault Group hat sich daher verpflichtet, jede Form von Diskriminierung im Alltag und in allen Phasen des Berufslebens zu verhindern und die Kompetenzen und Leistungen in den Mittelpunkt der Personalpolitik zu stellen, um ihre Mitarbeitenden auf faire Weise zu empfangen, zu fördern und zu unterstützen.

In diesem Sinne verpflichtet sich jeder von uns insbesondere dazu:

- Die Vielfalt anzuerkennen und zu fördern, insbesondere bei der Einstellung künftiger Mitarbeitenden und bei der internen Mobilität der Mitarbeitenden.
- Die Eingliederung zu fördern, indem allen Mitarbeitenden das Gefühl gegeben wird, sicher zu sein, respektiert und geschätzt zu werden für das, was sie sind und für die Werte, die sie im Unternehmen mittragen.
- Jeden mit Würde, ohne Diskriminierung und mit Respekt vor der Privatsphäre zu behandeln, und gleichzeitig Fähigkeiten und Leistungen anzuerkennen.

Anti-Diskriminierung

Die Renault Group achtet besonders auf den Grundsatz der Nicht Diskriminierung. Diskriminierung ist die nachteilige Behandlung einer Person oder einer Gruppe von Personen aufgrund von Kriterien, die nichts mit der beruflichen Qualifikation zu tun haben.

Gründe für eine Diskriminierung können unter anderem sein: Geschlecht, Alter, Rasse, ethnische, nationale, soziale oder kulturelle Herkunft, sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität, Behinderung, körperliches Aussehen oder gesundheitliche Probleme, politische oder religiöse Überzeugungen, gewerkschaftliche Betätigung...

Diskriminierung kann sich in mehr oder weniger sichtbaren Formen manifestieren und zu jedem Zeitpunkt des Berufslebens auftreten, beispielsweise durch den Ausschluss von einem Einstellungsverfahren oder einer Anstellung, vom Zugang zu einem Praktikum oder einer Ausbildung oder sogar durch Ungleichbehandlung bei der Laufbahngestaltung von Arbeitnehmenden (Gehalt, Beförderung, Versetzung).

Andererseits stellen auch die Aufforderung zur Diskriminierung und die Anweisung zur Diskriminierung eine Diskriminierung dar.

Die Renault Group weist darauf hin, dass Diskriminierung straf- und zivilrechtlich geahndet werden kann.

Die Anti-Diskriminierungspolitik der Renault Group verurteilt Diskriminierung in all ihren Formen aufs Schärfste.

Die Renault Group fordert jeden von uns auf:

- Unter Androhung von Strafen keine Diskriminierung zu begehen.
- Eine Meldung zu machen, wenn Fälle von Diskriminierung auffallen.

Um jegliche Diskriminierung zu beseitigen, hat die Renault Group Meldekanäle eingerichtet, über die alle Mitarbeitenden Situationen melden können, die gegen die Anti-Diskriminierungspolitik verstoßen.

Die Renault Group hat sich außerdem verpflichtet, die Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeitenden zu fördern und eine bessere Kommunikation zu gewährleisten, sowohl über das Hinweisgebersystem (siehe Seite 31) als auch über diskriminierende Verhaltensweisen und Maßnahmen.

Darüber hinaus hat die Renault Group im Rahmen ihrer Anti-Diskriminierungspolitik an allen ihren Standorten Anti-Diskriminierungsbeauftragte eingesetzt.

PRAXISFALL

Luis ist schwerhörig. Sie stellen fest, dass er Schwierigkeiten hat, den Diskussionen in den Teamsitzungen zu folgen und sich an den täglichen Gesprächen zu beteiligen. Sein Vorgesetzter bemüht sich nicht, ihn in Diskussionen einzubeziehen, unterbricht ihn regelmäßig und rollt die Augen, wenn Luis Fragen stellt, um besser verstehen zu können. Ihm entgehen wichtige Informationen, und infolgedessen macht er manchmal Fehler bei seiner Arbeit. Er fühlt sich isoliert und seine Leistung lässt nach. Er traut sich nicht, seine Schwierigkeiten seinem Vorgesetzten mitzuteilen, aus Angst, noch mehr ausgegrenzt und stigmatisiert zu werden.

Was kann ich tun?

Luis ist möglicherweise ein Opfer von Diskriminierung. Ich sollte ihm raten, sich an einen Antidiskriminierungsbeauftragt:en oder an HR zu wenden oder eine vertrauliche Whistleblowing-Meldung zu machen (siehe Seite 31). Ich sollte auch sicherstellen, dass Luis die Anti-Diskriminierungspolitik kennt, in der das Verbot jeglicher Diskriminierung unter Androhung von Strafen und die Möglichkeit, im Falle von Diskriminierung eine Meldung zu machen, erwähnt werden. Unabhängig von meiner Position innerhalb einer Organisation sollten Tatsachen, die eine Diskriminierung darstellen könnten, gemeldet werden, oder wenn ich Zeug:in einer Situation werde, die mir diskriminierend erscheint, kann ich als Zeug:in unter den gleichen Bedingungen der Anonymität und Vertraulichkeit eine Meldung machen.

Die Charta für Diversität und Inklusion der Renault Group gilt für alle Mitarbeitende, die ein Schulungsmodul zu diesem Thema absolvieren sollen. Darin werden die Grundsätze von Diversität und Inklusion dargelegt, insbesondere der respektvolle Umgang untereinander und die Vermeidung von Diskriminierung. Die Diversitäts- & Inklusions-Politik der Renault Group ermöglicht es Menschen wie Luis, unter den bestmöglichen Bedingungen zu arbeiten. Um davon profitieren zu können, muss Luis sich an seinen HRBP wenden, der ihn bei der Anpassung seines Arbeitsplatzes unterstützen wird (z. B. Installation einer tragbaren Hörschleife). Darüber hinaus werden der Führungskraft und dem Team auf Wunsch der Mitarbeitenden E-Learning-Kurse angeboten, die auf die verschiedenen Formen von Behinderungen abgestimmt sind, um die Übernahme geeigneter Verhaltensweisen zu gewährleisten.

Schließlich bietet die Renault Group allen Mitarbeitenden, die Zugang zur Plattform Learning@RenaultGroup haben, eine Schulung zur Erkennung kognitiver Vorurteile („Living Diversity Together") sowie eine Schulung zum Thema „Inclusive Management" für Führungskräfte an. Diese Schulungen zielen darauf ab, integrative Praktiken zu entwickeln und kognitive Vorurteile zu bekämpfen. Andere Hilfsmittel, wie die im Anti-Diskriminierungs-Kit enthaltenen Tools zur Entschlüsselung von Diskriminierungssituationen, können ebenfalls helfen, diskriminierendes Verhalten zu erkennen.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN :

Die Abteilung für Diversität und Inklusion, die Anti-Diskriminierungsbeauftragte und die zuständige Abteilung für Whistle B stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Die Charta für Diversität und Inklusion finden Sie online auf der Intrantet-Seite Global Diversity & Inclusion

Hinweismeldungen über WhistleB : https://report.whistleb.com/en/portal/renaultgroup (siehe Seite 31)

BEKÄMPFUNG ALLER ARTEN VON BELÄSTIGUNG

Zur Bekämpfung aller Formen von Belästigung am Arbeitsplatz, einschließlich moralischer und sexueller Belästigung, verpflichtet sich die Renault Group, die Würde, den Respekt sowie die physische und psychische Integrität aller Mitarbeitenden zu schützen und zu gewährleisten.

Daher sind alle Tatsachen, Äußerungen, Verhaltensweisen oder Druckausübung, die eine Verschlechterung der Arbeitsbedingungen bezwecken oder bewirken und zu einer Beeinträchtigung der körperlichen oder geistigen Gesundheit einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters führen, verboten.

Die Renault Group weist darauf hin, dass jede Art von Belästigung strafrechtlich und zivilrechtlich verfolgt werden kann.

PRAXISFALL

Mein Vorgesetzter macht sich in Anwesenheit anderer Kollegen systematisch über mich lustig: Er demütigt mich, wird wütend auf mich und kritisiert mein Verhalten. Es fällt mir sehr schwer, mit dieser Situation umzugehen, die mich physisch und psychisch beeinträchtigt.

Was kann ich tun?

Ich kann eine vertrauliche Meldung über das Whistleblowing-System der Renault Group machen (siehe Seite 31).

POLITISCHE UND RELIGIÖSE NEUTRALITÄT

Den Mitarbeitenden steht es frei, ihre politischen und/oder religiösen Aktivitäten und Meinungen unter Einhaltung der geltenden Gesetze auszuüben, doch darf ihre Bekundung das reibungslose Funktionieren der Renault Group nicht beeinträchtigen.

In der Renault Group ist jede Form von politischer oder religiöser Anwerbung untersagt.

Die Renault Group finanziert auch keine politischen Parteien oder religiösen Einrichtungen und ist nicht an der Unterstützung politischer Kampagnen beteiligt.

PRAXISFALL

Während eines Austauschs in einer Sitzung verteilt ein Kollege im Team das Programm einer politischen Partei und fordert dazu auf, bei den nächsten Wahlen für deren Vertreter zu stimmen.

Was kann ich tun?

Ich erinnere ihn daran, dass die Ethik Charta vorsieht, dass innerhalb der Renault Group keine politische Anwerbung erlaubt ist und dass ein solches Verhalten disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen kann.

Die Schulung „Ethik in der Renault Group" trägt dazu bei, das Bewusstsein für diese Situationen zu schärfen und Risiken zu vermeiden. Regelmäßige Diskussionen im Team tragen dazu bei, das Auftreten solcher Verhaltensweisen zu verhindern.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN :

Die Abteilung für Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Hinweismeldungen über:
https://report.whistleb.com/en/portal/renaultgroup
(siehe Seite 31)

ENTGELTLICHE TÄTIGKEIT AUSSERHALB DER RENAULT GROUP

Jede entgeltliche Tätigkeit zugunsten eines Unternehmens außerhalb der Renault Group kann nicht akzeptiert werden, wenn sie mit den Interessen des Konzerns kollidiert (Grundsatz der Loyalität) und/oder wenn sie zu einem Verstoß gegen die Rechtsvorschriften zur zulässigen Arbeitszeit führt. Um Schwierigkeiten zu vermeiden, müssen alle vollzeitbeschäftigten Mittarbeitenden des Konzerns, die eine berufliche Tätigkeit außerhalb des Unternehmens ausüben möchten, zuvor die Zustimmung der Führungskraft und der Personalabteilung einholen.

PRAXISFALL

Ein Mitglied meines Teams teilte mir mit, dass er vor kurzem eine hohe Vergütung für eine von ihm in seinem Fachgebiet durchgeführte Schulung erhalten hat. Diese Schulung wurde von einer Organisation außerhalb der Renault Group angeboten.

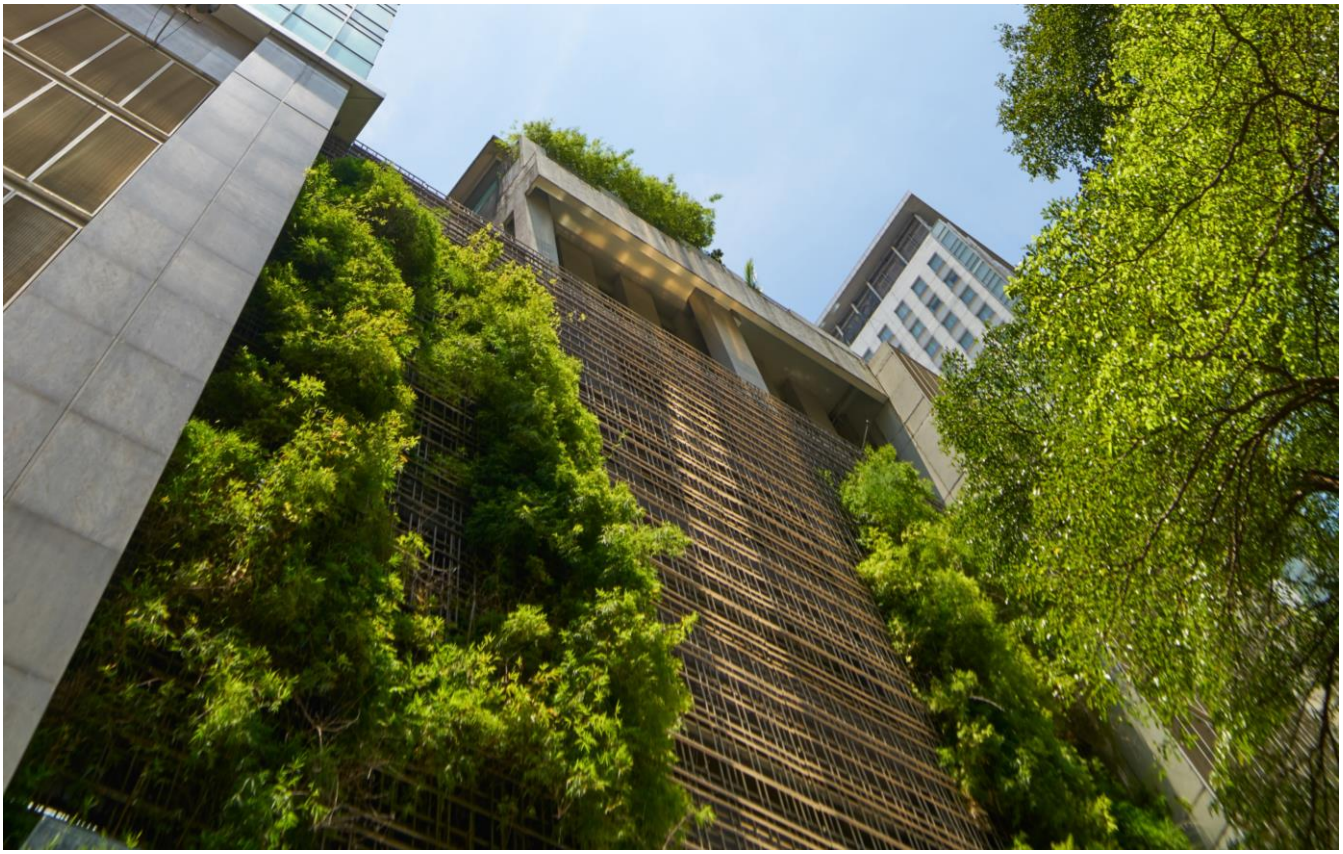
Was kann ich tun?

Ich sollte ihn fragen, ob er die Personalabteilung informiert hat. Ist dies nicht der Fall, weise ich ihn darauf hin, dass die Ausübung einer bezahlten Tätigkeit außerhalb des Unternehmens erst geprüft werden muss, ob sie mit den Interessen der Renault Group vereinbar ist, und dass die Einhaltung der Arbeitszeiten überprüft werden muss. Außerdem bitte ich ihn um Informationen über den Inhalt seiner Tätigkeit, um sicherzustellen, dass er die Vorschriften der Renault Group über die Verwaltung von Informationen einhält.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN :

Die Abteilung für Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Die vorherige Absprache mit Ihrer Führungskraft fördert ein gutes Verhalten. Die Schulung „Ethik in der Renault Group“ sensibilisiert die Beteiligten für diese riskanten Situationen.



03 Unsere Ethikvorstellungen als Unternehmen

03 Unsere Ethikvorstellungen als Unternehmen

UNTERNEHMENSETHIK UND KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Ethik ist die Grundlage unserer Tätigkeit. Wir haben uns verpflichtet, fair, loyal und transparent zu handeln.

Integrität steht im Mittelpunkt der Beziehungen zu unseren Stakeholdern (Kund:innen, Lieferanten, Subunternehmern, Dienstleister:innen, Aktionär:innen, Behörden, Nichtregierungsorganisationen...) und bestimmt das Verhalten eines jeden Einzelnen. Sie weckt Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen und lenkt das Verhalten jedes Einzelnen in jeder beruflichen Beziehung.

In diesem Sinne hat sich die Renault Group verpflichtet:

- Täglich ethische Werte bei allen Aktivitäten zu verankern.
- Verstöße gegen ethische Grundsätze und Redlichkeit zu verhindern und aufzudecken.

Überall dort, wo die Renault Group präsent ist, führen wir Geschäfte und knüpfen Geschäftsbeziehungen in Übereinstimmung mit den für uns geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den vom Unternehmen festgelegten Regeln. Dies betrifft insbesondere die Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption und anderen Formen von Integritätsverletzungen, für das Wettbewerbsrecht, für das geistige Eigentum, den Schutz personenbezogener Daten, der Exportkontrolle, der Bekämpfung von Steuerhinterziehung, der Bekämpfung von Wirtschaftsspionage...

Prävention und Aufdeckung von Korruption und Einflussnahme

Die Renault Group verpflichtet sich:

- Zur Einhaltung des französischen Gesetzes „Sapin II" über Transparenz, Korruptionsbekämpfung und die Modernisierung des Wirtschaftslebens sowie anderer für die Gruppe geltender Gesetze und Vorschriften zur Korruptionsbekämpfung.
- Zur Einhaltung des Anti-Korruptions-Verhaltenskodex der Renault Group einhalten.

Daher müssen Mitarbeitende der Renault Group, die mit Situationen konfrontiert werden, in denen ihre Interessen im Widerspruch zu den Interessen der Renault Group stehen, dies ihrer Führungskraft mitteilen.

Darüber hinaus dürfen die Mitarbeitenden weder direkt noch indirekt Spenden, Versprechungen oder Vorteile zu ihrem eigenen Nutzen oder dem von Dritten annehmen oder anbieten.

Die Vorbeugung und Aufdeckung von Korruption und Einflussnahme erfolgt nach einem Antikorruptions-Managementsystem, das am 15. Oktober 2024 für einen Zeitraum von drei Jahren nach ISO 37001 zertifiziert wurde.
ISO 37001 ist eine internationale Referenznorm für Managementsysteme zur Korruptionsbekämpfung. Sie bietet eine internationale Anerkennung, die die Entschlossenheit des Unternehmens zeigt, die besten Praktiken zur Verhinderung und Bekämpfung von Korruption auf allen Ebenen der Organisation umzusetzen...
www.eurocompliance.com

Einhaltung des Wettbewerbsrechts

Renault Group fördert den freien und unverfälschten Wettbewerb und verpflichtet sich zur Einhaltung des Wettbewerbsrechts, indem sie wettbewerbswidrige Praktiken bekämpft.

Insbesondere verpflichtet sich die Renault Group durch eine Kartellrechtspolitik, gezielte Schulungen und ein von der Rechtsabteilung geleitetes Compliance-Programm dazu:

- Bei allen Mitarbeitenden eine Wettbewerbskultur zu fördern, die auf Leistung und Innovation basiert und die Regeln des Wettbewerbsrechts beachtet.
- Wettbewerbswidriges Verhalten zu verhindern (insbesondere wettbewerbswidrige Vereinbarungen, Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung, Nichtanmeldung im Rahmen der Fusionskontrolle, Behinderung der Ermittlungsbefugnisse der Wettbewerbsbehörden).
- Die korrekte Kenntnis und Anwendung der Regeln, die sich aus der Kartellpolitik der Renault Group ergeben, durch alle Mitarbeitenden, zu überwachen.

Internationale Wirtschaftssanktionen

Die Renault Group hält sich an die internationalen Handelsregeln und die internationalen Sanktionen, die für sie gelten. Die Renault Group achtet besonders auf die Integrität der Unternehmen, mit denen sie Verträge abschließt.

BEZIEHUNGEN ZU VERBRAUCHER:INNEN

Das Vertrauen der Kunden in unsere Aktivitäten und Produkte ist für die Renault Group entscheidend. Es trägt zur Nachhaltigkeit des Konzerns bei.

In diesem Sinne hat sich die Renault Group verpflichtet:

- Die geltenden Verbraucherschutzgesetze einzuhalten.
- Die Regeln, Verfahren und technischen und ökologischen Anforderungen, die für die gelieferten Produkte und Dienstleistungen gelten, einzuhalten.
- Die Sicherheit jedes einzelnen Kunden in den Vordergrund zu stellen.
- Den Kunden nur geprüfte Informationen über das Angebot und die Eigenschaft der angebotenen Produkte und Dienstleistungen zu geben.

BEZIEHUNGEN ZU DEN AKTIONÄR:INNEN

Transparenz der finanziellen und außerfinanziellen Kommunikation

In Anwendung der wichtigsten Grundsätze der Marktkommunikation ist die Renault Group verpflichtet, aufrichtige, präzise und genaue Informationen für ihre Aktionäre zu veröffentlichen, unabhängig davon, ob es sich um buchhalterische, operative, finanzielle oder nicht-finanzielle Informationen handelt.

Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat sorgen für die Qualität der dem Markt übermittelten Informationen unter Einhaltung der Rechnungslegungs-, Finanz- und Börsenstandards und -vorschriften sowie den gleichberechtigten Zugang zu den veröffentlichten Informationen.

Jeder Mitarbeitende der Renault Group muss sich von der Richtigkeit und Genauigkeit der von ihm übermittelten Informationen überzeugen und trägt Verantwortung für die nach außen kommunizierten Informationen.

Einhaltung der « Marktmissbrauchs » -Vorschriften

Da die Renault Aktien an der Börse notiert sind, müssen die Gruppe und alle ihre Mitarbeitenden die besonderen Vorschriften für börsennotierte Unternehmen einhalten, insbesondere die Vorschriften zur Verhinderung von « Marktmissbrauch ».

So hat die Renault-Group einen **Kodex für Börsenethik** verabschiedet, der insbesondere die Regeln für den Umgang mit « vertraulichen Informationen », die Verhinderung von Marktmissbrauch und die Überwachung der Geschäfte mit Finanzinstrumenten von Renault festlegt. Der Kodex legt auch die verwaltungs-und/ oder strafrechtlichen Sanktionen fest, die bei Nichteinhaltung dieser Regeln verhängt werden.

Jeder Mitarbeitende muss sich mit den Regeln des Kodex für Börsenethik vertraut machen und die Verpflichtung zur absoluten Vertraulichkeit und die Beschränkungen für Interventionen in Renault Wertpapieren beachten, die ihm auferlegt werden, sobald er eine entsprechende Mitteilung der Rechtsabteilung der Renault Group erhalten hat.

GOING FURTHER:

Die Rechtsabteilung steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Der Kodex für Börsenethik ist online auf unserer Intranetseite für Ethik und Compliance und auf renault.com/ Commitments/ Ethik zu finden.

Konzentrieren Sie sich auf die vier Grundsätze aus dem Kodex für Börsenethik

- Geben Sie keine « geheimen Informationen » oder « vertraulichen Informationen », über die Sie verfügen, an andere Personen - auch nicht intern - weiter.
- Führen Sie keine Transaktionen mit Renault Wertpapieren auf der Grundlage von Insiderinformationen oder vertraulichen Informationen durch.
- Halten Sie die Fristen ein, die Transaktionen mit Renault Wertpapieren verbieten (« Negative Windows »).
- Erfüllen Sie die in den Bestimmungen vorgeschriebenen und in den von der Rechtsabteilung übermittelten Informationen genannten Formalitäten.

PRAXISFALL

Zur Verhinderung von Marktmissbrauch

Die Finanzergebnisse der Renault-Group werden in 15 Tagen der Presse, den Finanzanalysten und den Investoren mitgeteilt. Mein Kollege, der sich mit dem Thema befasst, hat mich über die finanzielle Situation des Konzerns und die laufenden Projekte informiert.

Was kann ich tun?

Ich muss mich an meinen Vorgesetzten wenden und die Abteilung « Governance – Unternehmens- und Finanzrecht » informieren. Ich darf diese Informationen nicht an andere Personen innerhalb oder außerhalb des Unternehmens weitergeben, solange diese Information nicht von der Renault Group veröffentlicht wurde.

Der Kodex für Börsenethik legt die Verhaltensweisen fest, die von den Mitarbeitenden, die an der Erstellung der Finanzbuchhaltungsinformationen der Gruppe beteiligt sind, insbesondere in der Zeit vor der Veröffentlichung dieser Informationen.

Es ist daher unerlässlich, alle Personen, die Zugang zu sensiblen Informationen haben, aufzulisten, damit sie alle in den Systemen zur Verhinderung von Marktmissbrauch der Renaullt Group vorgesehenen Vorabinformationen erhalten.

BEZIEHUNGEN ZU LIEFERANTEN

Die Umsetzung fairer und loyaler Beziehungen ist eine Garantie für das Vertrauen zwischen der Renault Group und ihren Lieferanten. Innerhalb der Renault Group wird eine verantwortungsvolle Einkaufspolitik verfolgt. Sie bezieht die Einhaltung sozialer und ökologischer Anforderungen bei der Auswahl von Lieferanten mit ein.

Zu diesem Zweck hat die Renault Group die folgenden Schritte unternommen:

- Aufbau eines Vertrauensverhältnisses zu den Geschäftspartnern, das auf Respekt und Transparenz beruht.
- Faires Verhalten gegenüber den Zulieferern durch Beachtung der Ausschreibungsverfahren und Verwendung von Dokumenten, in denen die Grundsätze für verantwortungsvolle Vertragsbeziehungen festgelegt sind (Erwartungen an die soziale Verantwortung der Unternehmen in Bezug auf Sicherheit, Qualität, Menschen- und Arbeitsrechte, Umwelt, Einhaltung von Vorschriften...).
- Verstärkte Identifizierung und Vorbeugung von CSR-Risiken (Corporate Social Responsability) in der Lieferkette durch regelmäßige Bewertung der Situation der Lieferanten.
- Sicherstellung, dass die Zulieferer der Renault Group sich verpflichten, die im globalen Rahmenabkommen über soziale, gesellschaftliche und ökologische Verantwortung genannten sozialen Grundrechte in ihrem Unternehmen umzusetzen.
- Sicherstellung, dass die Lieferanten sich verpflichten, die Richtlinien der Renault Group für die "Soziale und ökologische Verantwortung der Lieferanten" einzuhalten.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung für Beschaffung der Renault Group und die Abteilung für Ethik und Compliance stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Der Kodex für Beschaffung der Renault Group (Einkauf) ist online auf unserer Intranetseite für Ethik und Compliance und auf renault.com/ Verpflichtungen /Ethik abrufbar.

VERTRAULICHKEITSPOLITIK

Kontrolle von Informationen

Ethik bedeutet für jeden Mitarbeitenden gutes Benehmen zu zeigen und die internen Regeln des Unternehmens zu befolgen, insbesondere:

- Die Informationsmanagement-Politik, die festlegt, wie die von ihrem Urheber identifizierten Informationen (materielle Informationen wie Teile oder Prototypen oder immaterielle Informationen, d.h. alle Dokumente und Daten des Unternehmens) unter Berücksichtigung der Risiken, die z.B. mit der Weitergabe verbunden sind, geschützt werden sollen.
- Der Schutz der persönlichen Daten
- Der Code für die Nutzung der IT-Ressourcen und digitalen Tools von Renault, der die Nutzung der IT-Ressourcen der Renault Group erläutert und die Regeln für die Nutzung sowie die Rechte und Pflichten des Unternehmens und der Nutzer (Mitarbeitende, Praktikanten, Auszubildende, Dienstleister usw.) festlegt.

Alle Besitzer solcher Informationen müssen daher sicherstellen:

- Dass sie gemäß den dargelegten Regeln geschützt werden.
- Dass sie weder innerhalb noch außerhalb des Unternehmens an Personen oder Einrichtungen weitergegeben werden, die nicht berechtigt sind, davon Kenntnis zu nehmen.
- Dass sie nicht gefälscht oder verändert werden, um unethische oder illegale Handlungen zu verbergen.

Diese Vorgaben sind ebenso gültig für Zeitarbeiter, Praktikanten und Auszubildende sowie für alle Personen, die einen Dienstleistungsvertrag mit der Renault Group haben.

Darüber hinaus ist die Verwendung von Insiderinformationen buchhalterischer oder finanzieller Art, die den Konzern betreffen, für persönliche Zwecke unethisch und stellt einen Insiderhandel dar.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Die Abteilung für Informationsschutz und -kontrolle sowie die Abteilung für Ethik und Compliance stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

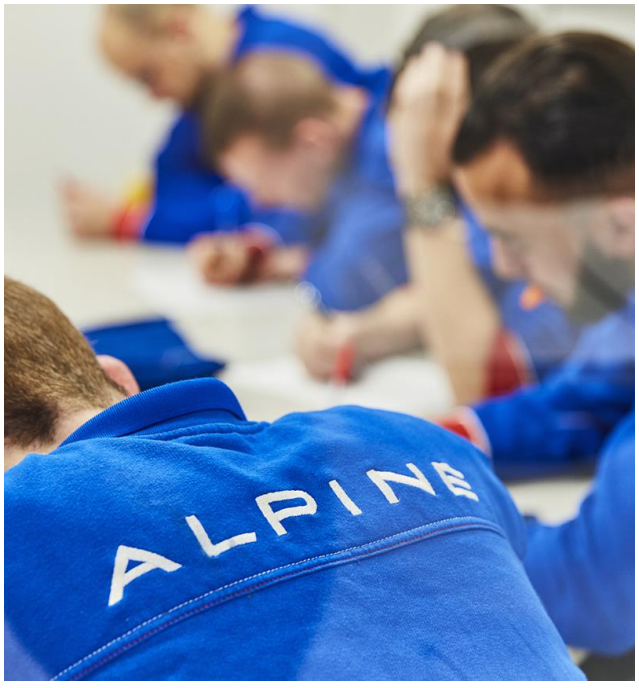
PRAXISFALL

Ich stelle fest, dass einer meiner Kollegen gerade versehentlich ein als vertraulich eingestuftes Dokument in einem internen Sharepoint veröffentlicht hat, das für alle Mitarbeitenden der Renault-Gruppe sichtbar ist.

Was kann ich tun?

Ich muss den Autor des Dokuments auf das Datenleak hinweisen und ihn auffordern, das Dokument zu löschen. Ich muss auch den PMI-Piloten (Schutz und Informationskontrolle) meiner Abteilung (verfügbar auf der Intranetseite der Abteilung für Vorbeugung und Schutz - D2P) und den gesetzlichen Vertreter informieren und mit ihm/ihr den auf dem Dokument angegebenen Grad der Vertraulichkeit überprüfen. Ich kann auch den D2P sowie den Datenschutzbeauftragten meiner Dienststelle (verfügbar auf der Datenschutz-Intranetseite) benachrichtigen, wenn die Dokumente personenbezogene Daten enthalten.

Alle Mitarbeitende der Renault Group müssen die PMI-Regeln kennen und anwenden, die auf der Intranetseite „Information Management Policy" verfügbar sind.



SCHUTZ VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die Renault Group verpflichtet sich:

- Zur Einhaltung der Gesetze und Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten von Kunden und/oder Interessenten und versichert, dass diese sicher und vorschriftsmäßig verarbeitet werden.
- Zum Einsatz von Verfahrensweisen und Instrumenten zum Schutz der personenbezogenen Daten ihrer Mitarbeitenden und Kunden/Nutzer, Aktionäre und Lieferanten.
- Zur Sensibilisierung aller Mitarbeitenden für den Schutz personenbezogener Daten.

PRAXISFALL

Ein Softwarehersteller, mit dem wir eine Geschäftsanwendung entwickeln, bittet mich, ihm die Liste der künftigen Nutzer zu übermitteln.

Was kann ich tun?

Dieser Herausgeber bittet mich um die Übermittlung persönlicher Daten. Diese Daten sind geschützt, und ich muss zunächst prüfen, ob und unter welchen Bedingungen ich sie übermitteln kann oder nicht. Ich wende mich daher an den Datenschutzbeauftragten meiner Dienststelle, der mir bei der Entscheidung helfen wird. Im Zweifelsfall werden sie den Datenschutzbeauftragten des Unternehmens, in dem ich arbeite, um eine zweite Stellungnahme bitten. Je nach deren Antwort werde ich wissen, ob ich die Daten an den Verlag übermitteln darf oder nicht (und wie).

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung für Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

Bei IT-Projekten gibt es Verfahren, mit denen die Übermittlung personenbezogener Daten kontrolliert werden kann. Diese müssen angewandt werden. Die Organisation ist auf der Datenschutz-Intranetseite beschrieben.

DAS VERMÖGEN UND DAS IMAGE DER RENAULT GROUP

Der Schutz und die Bewahrung des materiellen (Gebäude, Firmenfahrzeuge, Mobiliar, historische Fahrzeuge, Renault Kunstsammlung...) und immateriellen (Patente, Marken, digitale Daten) Erbes der Renault Group ist eine Garantie für ihr Wohlergehen. Die Mitarbeitenden haben die Pflicht, dazu beizutragen, indem sie den Schutz vor Verunglimpfung, Beschädigung, Diebstahl, Unterschlagung und allen anderen Handlungen, die dem Unternehmen schaden könnten, auch über soziale Netzwerke, gewährleisten. Darüber hinaus dürfen die Mitarbeitenden dieses Vermögen nicht für persönliche Zwecke nutzen.

Schließlich liegt es in der Verantwortung jedes Einzelnen, seinem Vorgesetzten jede Handlung oder Bemerkung zu melden, die dem Ruf der Renault Group schaden könnte.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung

Der Leitfaden für soziale Netzwerke ist online auf Declioc (der Intranetseite) verfügbar.

PRAXISFALL

Sie lesen in Ihrem bevorzugten externen sozialen Netzwerk einen Beitrag, in dem die Qualität der Produktpalette des Konzerns in unangemessener Weise kritisiert wird. Sie stellen fest, dass dieser Beitrag von einem Mitarbeiter der Renault-Gruppe stammt und dem Image des Unternehmens eindeutig schadet.

Was kann ich tun?

Ich muss die Abteilung für Prävention und Schutz und die Kommunikationsabteilung informieren, die es für notwendig erachten, auf die Meldung zu reagieren oder nicht. Diese informieren die Vorgesetzten.

Der Leitfaden für soziale Medien sollte bekannt sein. Darin heißt es: „Wir üben unser Recht auf freie Meinungsäußerung loyal und verantwortungsbewusst aus: Der Grundsatz der Loyalität gilt auch in den sozialen Netzwerken: Beschuldigen Sie nicht einen Kollegen oder schaden Sie Ihrem Arbeitgeber".

Außerdem muss ich als Mitarbeiter und Botschafter der Marke die Pflicht zur Zurückhaltung und Vertraulichkeit einhalten, um die Renault Group, ihre Mitarbeitenden und ihre Kunden zu schützen. Ich muss auch die Urheberrechte und das geistige Eigentum des Unternehmens respektieren. Ich darf unter keinen Umständen interne Dokumente veröffentlichen, ohne mich vorher bei meinen Vorgesetzten vergewissert zu haben, dass dies möglich ist.

04 Unsere Ethikvorstellunge als Teil der Gesellschaft

04 Unsere Ethikvorstellungen als Teil der Gesellschaft

MENSCHENRECHTE

Im Jahr 2004 veröffentlichte die Renault Group eine "Erklärung zu den sozialen Grundrechten". Seitdem haben
zwei globale Rahmenvereinbarungen in den Jahren 2013 und 2019 diese Verpflichtungen bekräftigt, insbesondere in Bezug auf:

- Die tatsächliche Abschaffung der Kinderarbeit für Minderjährige unter dem gesetzlichen Mindestarbeitsalter in jedem Land oder jeder Region, auf jeden Fall aber für alle Minderjährigen unter 15 Jahren.
- Die Abschaffung aller Formen von Zwangs- oder Pflichtarbeit.
- Die Verhinderung von Diskriminierung und Beseitigung von Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf.

Diese Grundsätze sind in verschiedenen Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation festgelegt.

Darüber hinaus hat sich die Renault Group seit dem Jahr 2000 den OECD-Leitprinzipien für multinationale Unternehmen verpflichtet und hält sich seit 2001 an die universellen Grundsätze, insbesondere im Zusammenhang mit den Menschenrechten, die den auf Initiative der Vereinten Nationen verabschiedeten Global Compact bilden (Global Compact).

Die Renault Group verstärkt auch ihr Engagement in diesem Bereich durch:

- Das Verbot jeglicher Form von Belästigung am Arbeitsplatz, sexueller oder moralischer Belästigung oder Diskriminierung.
- Die Gewährung und den Schutz des Rechts Versammlungen zu organisieren und durchzuführen sowie des Rechtes auf Kollektivverhandlungen durch Arbeitnehmervertreter, so dass jede Form der Diskriminierung aufgrund des gewerkschaftlichen Engagements ausgeschlossen ist.
- Das gleiche Entgelt für gleichwertige Arbeit.
- Die Einhaltung der Arbeitszeiten, Recht auf bezahlten Urlaub, Recht auf Unterbrechung der Arbeit.

Die Renault Group nimmt diese Verpflichtungen auf der Grundlage ihrer Auswahlkriterien auch in die Vertragsunterlagen auf, die sie mit ihren Lieferanten verbindet. Die Renault Group behält sich außerdem das Recht vor, ihre Lieferanten aufzufordern, die Konformität der Verpflichtungen durch eine dritte, zertifizierte und international anerkannte Organisation bewerten zu lassen.

Schließlich verpflichtet sich die Renault Group, die Grundrechte der, indigenen Völker und der lokalen Gemeinschaften zu respektieren, wie sie in der Erklärung der Vereinten Nationen über die Rechte der indigenen Völker von 2007 festgelegt sind.

PRAXISFALL

Im Rahmen meiner Aufgaben stehe ich in Kontakt mit einem Rohstofflieferanten, und die Schlussfolgerungen eines kürzlich durchgeführten Audits zeigen, dass Minderjährige unter 15 Jahren in seinem Auftrag arbeiten, was gegen die Politik der Renault Group verstößt, zu deren Einhaltung sie sich verpflichtet hat.

Was kann ich tun?

Ich alarmiere sofort meinen Vorgesetzten und den für diesen Dienst zuständigen Einkäufer. Ein Lieferant, der seinen Verpflichtungen in diesem Bereich nicht nachkommt, muss unverzüglich Abhilfe schaffen. Werden keine zufriedenstellenden Abhilfemaßnahmen getroffen, können andere Maßnahmen bis hin zur Kündigung in Betracht gezogen werden.

Die Zulieferer müssen darauf aufmerksam gemacht werden, dass die globalen Rahmenvereinbarungen von 2013 die Verpflichtungen der Renault Group hinsichtlich der effektiven Abschaffung der Arbeit von Minderjährigen unter 15 Jahren verstärken. Die Renault Group macht diese Verpflichtungen auch zu einem Auswahlkriterium für ihre Lieferanten. Die Lieferanten der Renault Group müssen sich formell verpflichten, u.a. keine Minderjährigen unter 15 Jahren zu beschäftigen.*

*Lieferanten der Renault Group in Deutschland sind entsprechend der Anforderungen aus dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz verpflichtet, sowohl menschenrechtskonform und umweltgerecht zu handeln.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

AUFGABENBEREICHE

An jedem Standort trägt die Renault Group in Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden zur Wiederbelebung des Beschäftigungsbereichs bei. Im Falle erheblicher Auswirkungen auf die Beschäftigung werden Revitalisierungspläne zur Förderung der Beschäftigung umgesetzt.

Seit 2019 können Arbeitnehmer, die sich in Verbänden oder Unternehmen für Wohlfahrtspflege engagieren wollen, in Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung die Zeit, die sie für diese Aktivitäten aufwenden, als Arbeitszeit anrechnen lassen.

Die Renault Group ermutigt daher ihre Lieferanten, Aktivitäten zu entwickeln, die sich positiv auf die lokalen Gemeinschaften in den Gebieten auswirken, in denen sie tätig ist.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung Ethik und Compliance steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

STIFTUNG

Die 2001 gegründete Stiftung der Renault Group steht im Einklang mit dem Unternehmensziel: Sie setzt sich aktiv für Solidarität und Integration durch Einsatz für die Bedürftigsten ein. Sie arbeitet mit 6 lokalen Stiftungen (Argentinien, Brasilien, Kolumbien, Marokko, Spanien und Rumänien) zusammen, die Patenschaftsaktionen in der ganzen Welt unterstützen.

Die Projekte der Stiftung der Renault Group zielen darauf ab, den Menschen das Wesentliche für ihr Leben und ihre Projekte näher zu bringen, indem sie ihre Aktionen auf 3 Säulen gliedern:

- Sicherheit: Die Renault Group Stiftungen tragen zur Prävention, zur Verkehrserziehung und zur Erforschung von Sicherheitsinnovationen bei.
- Unterstützung: Die Stiftung der Renault Group unterstützt den Zugang zu integrativer Mobilität, Führerscheinen und Transportmitteln für diejenigen, die sie am dringendsten benötigen.
- Nothilfe: Die Stiftung der Renault Group arbeitet mit Nichtregierungsorganisationen zusammen, um die Grundbedürfnisse der lokalen Bevölkerung in Notsituationen in den Ländern, in denen die Gruppe tätig ist, zu decken.

Darüber hinaus bietet die Stiftung der Renault Group den Mitarbeitenden der Renault Group, die dies wünschen, die Möglichkeit, sich an der Seite der Stiftung zu engagieren und Vereine zu unterstützen:

- solidarische Aktionen zur Teambildung,
- Freiwilligenarbeit oder Mentoring,
- oder auch die Teilnahme am Patronatskomitee, das assoziative Projekte validiert, die in direktem Zusammenhang mit der Patronatsstrategie der Gruppe stehen und von den Mitarbeitenden unterstützt werden.

PRAXISFALL

Ein Freund von mir, der für einen gemeinnützigen Sportverein arbeitet, hat mir mitgeteilt, dass er sich mündlich verpflichtet hat, dafür zu sorgen, dass die Renault Group die Sache durch Sponsoring unterstützt.

Was kann ich tun?

Ich sollte sie darauf hinweisen, dass sie den Antrag zunächst bei der Abteilung für Kunst, Kulturerbe und Mäzenatentum einreichen müssen, die für die Analyse und das Follow-up zuständig ist.

Die Entscheidung über die Durchführung von Sponsoring-Maßnahmen wird gemäß den von der Renault Group definierten strategischen Achsen nach einer Analyse des Dritten und in Übereinstimmung mit dem Prozess des Integritätsmanagements für Dritte (TIM) getroffen. Dieser Prozess zielt darauf ab, die Sponsoring-Aktivitäten der Renault Group zu sichern und ihren Ruf und ihr Image zu wahren.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung für Kunst, Kulturerbe & Patrimoine und die Abteilung Ethik und Compliance stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

UMWELT

Die Verringerung des ökologischen Fußabdrucks in der gesamten Wertschöpfungskette durch innovative Lösungen und Mobilität ist Teil der Umweltpolitik der Renault Group. Dies ist Teil des strategischen Plans "Renaulution", der im Januar 2021 eingeführt wurde.

Die Verringerung der negativen Auswirkungen der Aktivitäten der Renault Group auf die Umwelt ist daher erforderlich.

Zu diesem Zweck hat sich die Renault Group verpflichtet:

- Zur Schulung der Mitarbeitenden in den Werken und in der Technik, die mit dem Umweltschutz zu tun haben.
- Zur Schulung der Umweltbeauftragten und der internen Auditoren an jedem Standort in den grundlegenden Umweltvorschriften.
- Zur Umsetzung eines Aktionsplans, der von der vorgelagerten bis zur nachgelagerten Lieferkette reicht- von der Lieferung bis zum Ende der Lebensdauer des Fahrzeugs – mit dem Ziel, den ökologischen Fußabdruck zu verringern: Klima, Ressourcen, Ökosystem, biologische Vielfalt und Gesundheit.
- In Bezug auf das Klima: Erreichung der Kohlenstoffneutralität bis 2040 in Europa und 2050 weltweit, auf Basis der Ziele für die Verringerung dieses ökologischen Fußabdrucks.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Umweltabteilung steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

PRAXISFALL

Ich bin ein Manager und einer meiner Kollegen hält sich nicht an die Anweisungen zur Mülltrennung.

Was kann ich tun?

Ich erinnere ihn an die Anweisungen, indem ich sie auf die Bedeutung der Mülltrennung aufmerksam mache, wobei ich darauf hinweise, dass die Nichteinhaltung der Anweisungen disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen kann.

In der Fabrik müssen alle Mitarbeitenden eine Arbeitsschulung erhalten, die auch die damit verbundenen Umweltaspekte und die bei der Abfalltrennung zu ergreifenden Maßnahmen umfasst.

MOBILITÄT

Um den ökologischen Wandel zu fördern und das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen, engagiert sich die Renault Group für die Entwicklung neuer Shared Mobility Services.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Die Abteilung Mobilize Automotive Operations steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung.

05 Nichteinhaltung der Ethik Charta

05 Nichteinhaltung der Ethik Charta

INHALT

Jedes Mal, wenn Sie glauben, als Akteur, Zeuge oder Opfer mit einer vergangenen oder zukünftigen Situation konfrontiert zu sein, die gegen die ethischen Grundsätze der Renault Group verstoßen könnte, stellen Sie sich die folgenden Fragen:

Ist es ehrlich?

Was würden meine Kollegen denken? Meine Angehörigen?

Was wäre, wenn dies von den Medien und sozialen Netzwerken aufgegriffen würde?

Wenn Sie sich diese Fragen stellen und die Situation nicht mit den Grundsätzen der Ethik Charta übereinstimmt, wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten oder den Länderbeauftragten für Ethik und Compliance in Ihrem Gebiet oder an die Abteilung Ethik und Compliance unter der folgenden Adresse:
contact-ethique-compliance@renault.com

Die Situation, mit der Sie konfrontiert sind, kann auch die Erstellung eines Berichts unter Wahrung der Vertraulichkeit rechtfertigen (siehe Seite 31).

IN WELCHEN FÄLLEN SOLLTE EIN WHISTLEBLOWING-HINWEIS GEMACHT WERDEN?

Sie sind Opfer oder beobachten einen möglichen Verstoß gegen einen der Grundsätze der Ethik Charta, insbesondere in Bezug auf die folgenden Punkte oder Sie wurden darüber informiert:

- Moralische oder sexuelle Belästigung, Diskriminierung
- Korruption, Diebstahl, Betrug
- Wettbewerbswidrige Praktiken, Geldwäsche
- Verstöße gegen den Schutz personenbezogener Daten

Sie können in aller Vertraulichkeit einen Whistleblowing-Hinweis einreichen über:

die Anwendung WhistleB, die erreichbar ist über:

- die Renault Group Ethik und Compliance Webseite/ Bereich Whistleblowing https://grouperenault.sharepoint.com/sites/EthiqueetCompliance
- die Renault Group Webseite www.renault.com / Commitments / Ethik Bereich WhistleB, Whistleblowing Centre
- Den folgenden QR-Code

((*) WhistleB ist in 14 Sprachen verfügbar. Es ermöglicht die vertrauliche Übermittlung von Meldungen 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche: an die Funktion stellvertretender Direktor für Whistleblowing (in Frankreich) oder an die Ethik- und Compliance-Beauftragten in den Tochtergesellschaften und Ländern. Informationen zu den Länderbeauftragten für Ethik und Compliance finden Sie in Abschnitt 6 unter „Nützliche Links“.

Oder andere interne Kanäle der Renault Group:

- Ihre Führungskraft
- Die Personalabteilung
- Die Mitarbeitervertreter
- Die Abteilung für Ethik und Compliance
- Die Funktion Stellvertretender Direktor für Whistleblowing-Meldungen Renault s.a.s. oder die Ethik- und Compliance Beauftragten der Länder- und Tochtergesellschaften.

Anhand einer Analyse der jeweiligen Situation kann festgestellt werden, ob die Hinweismeldung zulässig ist oder nicht. Sie werden unter Wahrung der Vertraulichkeit über die getroffenen Maßnahmen informiert.

Das Whistleblowing-Meldesystem steht den folgenden natürlichen Personen zur Verfügung:

- Arbeitnehmern, ehemaligen Arbeitnehmern, externen und gelegentlichen Arbeitnehmern (Zeitarbeiter, Praktikanten, Auszubildende)
- Bewerbern, die von der Einstellung ausgeschlossen sind.
- Aktionären, Gesellschaftern und Inhabern von Stimmrechten der Renault Group
- Mitgliedern des Verwaltung-, Management- oder Aufsichtsorgans eines Unternehmens der Renault Group
- Vertragspartnern (Händlern oder Lieferanten/Dienstleistern) oder deren Unterauftragnehmern sowie deren Mitarbeitenden

BEDINGUNGEN FÜR DEN WHISTLEBLOWER- STATUS

Um in den Whistleblower Status zu gelangen, müssen mehrere Kriterien erfüllt sein:

- Sie müssen eine natürliche Person sein.
- Meldung oder Offenlegung von Tatsachen, die eingetreten sind oder mit hoher Wahrscheinlichkeit eintreten werden und die gegen das Gesetz, die Ethik Charta oder den Anti-Korruptions-Verhaltenskodex verstoßen.
- Sie müssen ohne direkte finanzielle Gegenleistung und in gutem Glauben handeln.
- Die Informationen müssen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit erlangt werden. Wenn die Informationen nicht im Rahmen der beruflichen Tätigkeit erlangt wurden, muss die Person, die den Hinweis gibt, persönliche Kenntnis davon haben.

Disziplinarmaßnahmen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichteinhaltung dieser Ethik Charta zivil- und strafrechtliche Folgen haben und Disziplinarmaßnahmen nach sich ziehen kann.

SCHUTZ DES WHISTLEBLOWERS

Die Renault Group garantiert die strikte Vertraulichkeit der Identität des Hinweisgebers, der Zeugen, der von dem Hinweis betroffenen Person und des Sachverhalts, über den berichtet wird. Die Hinweismeldungen werden vertraulich behandelt, vorbehaltlich der geltenden rechtlichen Verpflichtungen und möglicher Rechts- und Verwaltungsverfahren. Der Whistleblower wird gegebenenfalls auch vor zivil- und strafrechtlicher Haftung sowie vor Repressalien und Diskriminierung geschützt.

Es dürfen keine disziplinarischen oder diskriminierenden Maßnahmen gegen Mitarbeitende aufgrund ihres Hinweises ergriffen werden, auch wenn der Sachverhalt nicht bewiesen ist, sofern dieser Mitarbeitende gemäß den zuvor genannten Kriterien gehandelt hat.

Die missbräuchliche, böswillige oder bösgläubige Nutzung dieses Systems kann hingegen disziplinarische und rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

06 Nützliche Links

06 Nützliche Links

INHALT

ABTEILUNG FÜR ETHIK UND COMPLIANCE

Für weitere Informationen über die Ethik Charta wenden Sie sich bitte an die Abteilung für Ethik und Compliance der Renault Group unter der folgenden Adresse:

contact-ethique-compliance@renault.com

NETZWERK FÜR ETHIK UND COMPLIANCE

Um die Effizienz und die Wirkung der von der Ethik- und Compliance-Abteilung der Renault Group eingeleiteten Maßnahmen zu verbessern, arbeitet ein Ethik- und Compliance-Netzwerk, das sich aus Länderbeauftragten und Vertretern der Ethik- und Compliance-Funktion zusammensetzt, in den Ländern, Tochtergesellschaften, globalen Funktionen und Marken.

Wenn Sie als Mitarbeitender der Renault Group einen Rat zu einer Situation wünschen, die Ihrer Meinung nach nicht mit den Grundsätzen der Ethik Charta übereinstimmt, können Sie sich vertraulich an die Abteilung Ethik und Compliance wenden, die Ihnen die Kontaktdaten des Ethik- und Compliance-Vertreters oder -Ansprechpartners in Ihrem Unternehmen oder Land mitteilen wird.

ETHIK- UND-COMPLIANCE-WEBSEITE UND INTRANET

Informationen über Ethik und Compliance, die ethischen Standards und das Whistlebowling-Hinweisgebersystem können von der Öffentlichkeit auf der Webseite der Renault Group unter www.renaultgroup.com « Commitments / Ethics » eingesehen werden.

Darüber hinaus steht den Mitarbeitenden ein Intranet zur Verfügung, das sich mit Ethik und Compliance befasst.
https://grouperenault.sharepoint.com/sites/EthiqueetCompliance

Ohne die Zustimmung der Abteilung für Ethik und Compliance kann keine Änderung oder Aktualisierung dieser Ethik Charta vorgenommen werden.

Hinweis: Bei diesem Dokument handelt es sich um eine deutsche Übersetzung der Ethik Charta der Renault Gruppe. Für die Umsetzung in den einzelnen Länderfilialen können zusätzliche Vereinbarungen mit den Sozialpartnern gemäß den gesetzlichen Anforderungen erforderlich sein.

Renault Group

Réalisation graphique : GOD SAVE THE QUEEN - Date de création 2022